

Workshop anlässlich des Welt-AIDS-Tages in der Woche vom 16. – 20.12.2013

Das Prinzip des Kattenbergs , Schüler lernen durch Schüler, soll sich in einem Workshop zur AIDS-Prävention wiederfinden.

Schüler einer 9. Klasse erstellten für ihre Parallelklassen und für die Schüler der 10. Klassen einen Workshop, der sich mit der Entwicklung, Verbreitung und Auswirkung des HI-Virus befasst. Anlässlich der weltweit immer noch steigenden Infektionszahlen, besonders auch in Europa, ist diesem Thema, trotz der bereits erzielten medizinischen Fortschritte, immer noch eine sehr wichtige Bedeutung beizumessen.

Ziel des Workshops ist es, dass die Schüler dieser Schule den komplizierten Entwicklungszyklus des HI-Virus begreifen, das Infektionsrisiko einschätzen können, einen sicheren Umgang mit Betroffenen erlernen und die Möglichkeiten den Schutzes verinnerlichen.

An einzelnen Stationen werden die Schülerinnen und Schüler durch abzurufende Informationen, Interaktionsmöglichkeiten und Diskussionsrunden ihre Fähigkeiten in der Auseinandersetzung mit diesem Thema unter Beweis stellen können.

Unterstützt werden die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler durch die Beratungslehrerin Frau Turner, den Biologielehrer Herr Plitzko und die Sexualpädagogin Frau Schulz-Ille.